

Rheinland-Pfalz

TOURISMUS- UND HEILBÄDERVERBAND E.V.

A man and a woman are walking across a wooden suspension bridge that spans a dense forest. The woman is on the left, wearing a purple jacket and brown pants. The man is on the right, wearing a plaid shirt, a blue jacket, and brown pants. They are both smiling and looking towards each other. The bridge has a metal railing and a mesh fence. In the background, a tall wooden tower supports the bridge with many cables. The forest is lush green, and there are some yellow flowers in the foreground on the left.

Gute Gründe für eine Mitgliedschaft
im Tourismus- und Heilbäderverband
Rheinland-Pfalz e. V.

Inhalt

Die Hintergründe	Seite 3
Der Wandel	Seite 4
Die Herausforderungen	Seite 5
Tourismus als kommunaler Wirtschafts- und Standortfaktor	Seite 6-7
Organisation des Tourismus in Rheinland-Pfalz	Seite 8-9
Gute Gründe für den THV	Seite 10-13
Mitgliederservice/Impressum	Seite 14
Vorstand	Seite 15



Tourismus- und Heilbäderverband Rheinland-Pfalz

Um optimale Rahmenbedingungen für die Tourismusentwicklung zu schaffen und fortlaufend zu verbessern, bedarf es einer starken Gemeinschaft, die sich gebündelt an den entscheidenden Stellen wirkungsvoll einbringt.

Was macht der Tourismus- und Heilbäderverband

Der Tourismus- und Heilbäderverband Rheinland-Pfalz e.V. ist die Dachorganisation und Heimat für alle touristisch engagierten Kommunen, Tourismusorganisationen und weitere Partner. Er unterstützt seine Mitglieder bei der Wahrnehmung ihrer touristischen Aufgaben, berät und stellt Umsetzungshilfen für die tägliche Arbeit zur Verfügung.

Er unterstützt als Hauptgesellschafter die Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH (RPT), die touristische Marketingorganisation des Landes und erbringt Lobbyarbeit für seine Mitglieder.

Um die Schlagkraft und Einflussnahme zu stärken, ist der Verband offen für weitere Mitglieder, die bereit sind, an der konsequenten Entwicklung des Tourismus in Rheinland-Pfalz mitzuwirken.



Den Wandel und die wachsenden Anforderungen aktiv gestalten

Die Kommunen in Rheinland-Pfalz stehen vor vielfältigen gesellschaftlichen und politischen Veränderungen vom Demografischen Wandel über die Digitalisierung und den Klimawandel bis zu Gebietsreformen. Und sie haben Defizite bei der Wahrnehmung wichtiger touristischer Aufgaben, die gelöst werden müssen, um die Chancen des Wirtschafts- und Standortfaktors Tourismus optimal zu nutzen. Eine erhebliche Herausforderung und zugleich große Chance steckt in den organisatorischen und inhaltlichen Fragen der Tourismusförderung auf der lokalen Ebene. Der THV steht den Kommunen hier beratend zur Seite.

Die Herausforderungen auf kommunaler Ebene bewältigen

Die touristischen Strukturen auf der lokalen Ebene sind gegenwärtig durch ein hohes Maß an Heterogenität gekennzeichnet: Hier finden sich sowohl Klein- und Kleinstorganisationen, die zum Teil nicht über eine öffentlich zugängliche Geschäftsstelle für den Publikumsverkehr verfügen, als auch hochprofessionelle und starke Organisationen.

Tatsache ist, dass viele Städte, Verbands- und Ortsgemeinden in Rheinland-Pfalz trotz hohen Engagements der Mitarbeiter in den Tourist-Informationen wegen der oftmals knappen Mittel und der geringen Personalausstattung zurzeit nicht so effizient aufgestellt sind, als dass sie ihre zentralen Aufgaben in der Unternehmensführung und -planung, in der Angebots- und Infrastrukturentwicklung, im Außen- und Innenmarketing, sowie in der Gästeinformation und im Gästeservice schlagkräftig wahrnehmen könnten. Hier leistet der THV konkrete Hilfestellungen.

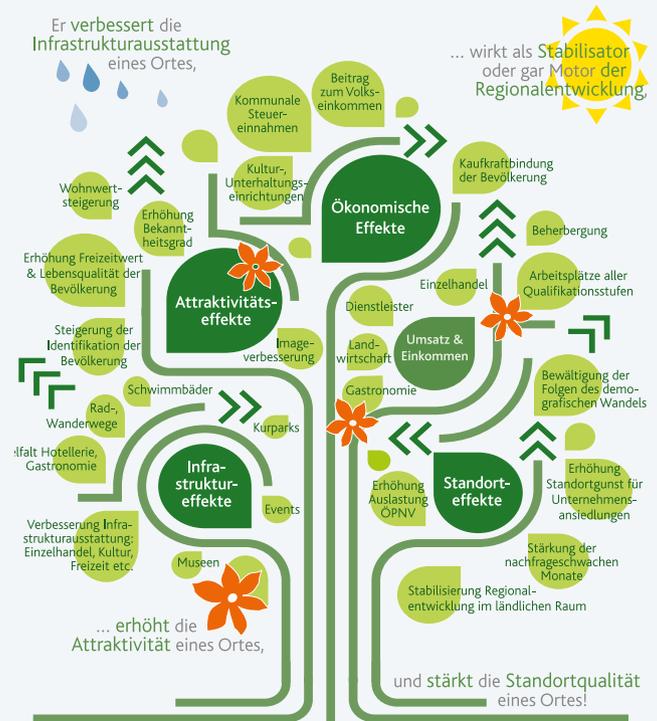


Gute Gründe, sich für den Tourismus zu engagieren!

Tourismus als kommunaler Wirtschafts- und Standortfaktor

Tourismus ist einer der wichtigsten Wirtschaftszweige des Landes. Jährlich besuchen fast 9,5 Mio. Gäste Rheinland-Pfalz, die über 25 Mio. Übernachtungen generieren (inkl. Touristikcamping). Rund 166 Mio. Tagesgäste besuchen die attraktiven Ausflugsziele in den Reisegebieten. Die Ausgaben der Gäste belaufen sich auf fast 7,2 Mrd. Euro, von denen 3,3 Mrd. Euro zu touristischen Einkommen werden. Nahezu 150.000 Arbeitsplätze können dem Tourismus zugerechnet werden. Tourismus ist auch vor dem Hintergrund des Demographischen Wandels gerade in den ländlichen Regionen ein stabiler Wirtschafts-, Steuer- und Standortfaktor und eine Triebkraft für die Ansiedlung von Unternehmen und qualifizierten Fachkräften auch aus anderen Branchen. Dabei kommen Maßnahmen oft nicht nur den Gästen zugute, sondern auch der einheimischen Bevölkerung.

Tourismus ist ein Wirtschafts- und Standortfaktor



Quelle: Der Tourismus in Rheinland-Pfalz, MWVLW, dwif 2015

Austausch und Vernetzung

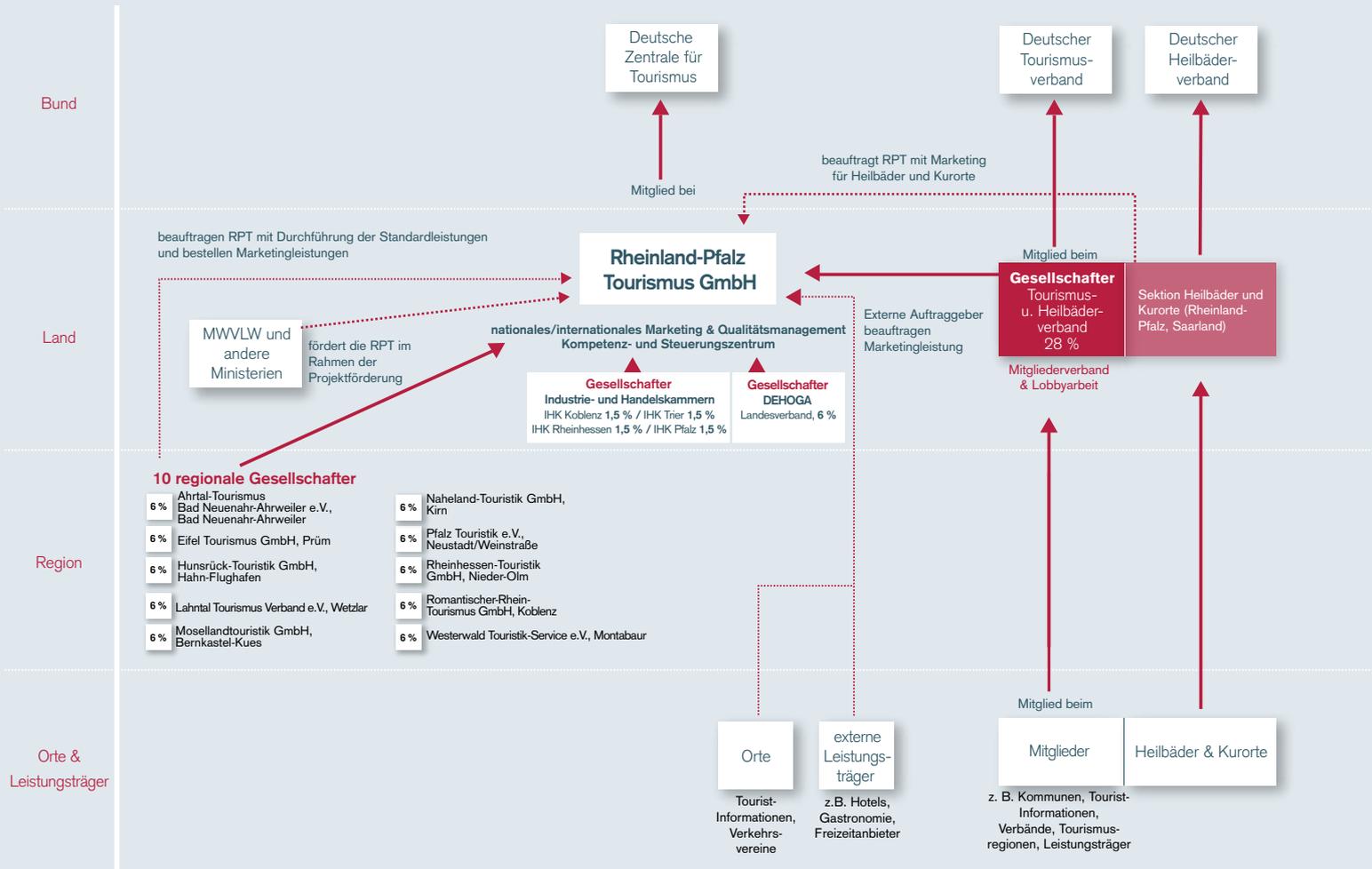
Erfolgreiche Tourismusarbeit lebt von Netzwerken. Die Bündelung von Partnern, Ideen und Ressourcen ist deshalb eine wichtige Aufgabe für den THV. Der Verband ist Netzwerkpartner der Politik, der Ministerien, der RPT, der kommunalen Spitzenverbände, der Kommunen, der Heilbäder und Kurorte, des DEHOGA, der Campingbranche etc. Der ständige Austausch mit den Landtagsfraktionen gewährleistet das nötige Gehör in der Landespolitik. In Arbeitskreisen, bei Workshops und Mitgliederversammlungen engagiert sich der THV im Rahmen der Tourismusstrategie Rheinland-Pfalz für seine Mitglieder und hat die Federführung insbesondere beim Strategiejektor 7 „Informationsoffensive Tourismus“. Dieses zielt auf die Wahrnehmung des Tourismus als bedeutende Wirtschaftsbranche und die Sensibilisierung für die Querschnittsfunktion des Tourismus.

Einkommens-, Steuer- und Beschäftigungseffekte



Quelle: Der Tourismus in Rheinland-Pfalz, MWVLW, dwif 2016, Datenbasis: eigene Berechnungen dwif und Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

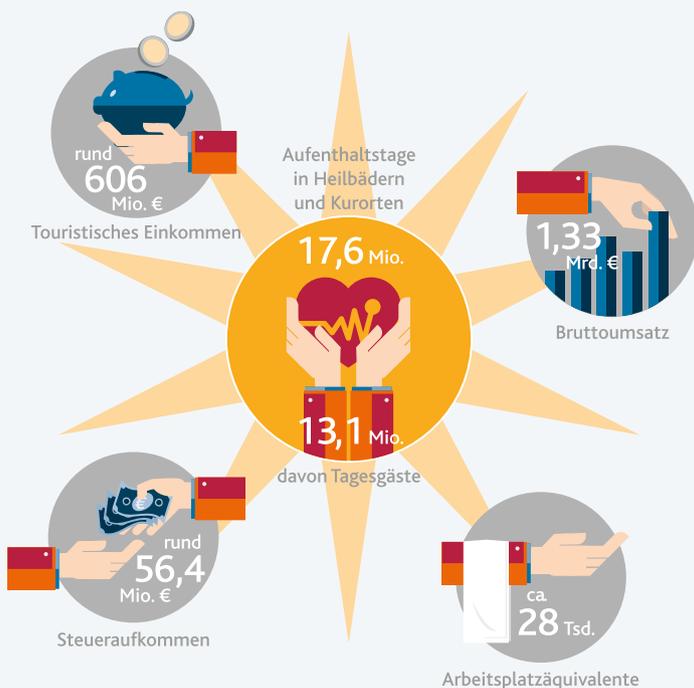
Organisation des Tourismus in Rheinland-Pfalz



Heilbäder und Kurorte als moderne Gesundheitszentren

Die Sektion Heilbäder und Kurorte in Rheinland-Pfalz und im Saarland ist die Plattform für kur- und heilbadspezifische Themen im THV. Ein wichtiger Schwerpunkt ist die Entwicklung der Heilbäder und Kurorte hin zu modernen Gesundheitskompetenzzentren, um die Standorte dauerhaft zu sichern.

Ausgewählte Kennzahlen zur wirtschaftlichen Bedeutung der Heilbäder und Kurorte



Quelle: Tourismus und Heilbäderverband Rheinland-Pfalz e.V.,
Kompetenzanalyse der Heilbäder und Kurorte in Deutschland ©PROJECT M 2014-2016

Stärkung des lokalen Tourismus

Kommunen und örtliche Tourismusorganisationen benötigen Unterstützung zur Optimierung ihrer Aufgaben. Der THV gibt praxisorientierte Leitfäden zur Optimierung der lokalen Strukturen, der Aufgabenwahrnehmung und der Finanzierung touristischer Aufgaben heraus. Umfassende Checklisten und best-practice Beispiele ermöglichen eine praxisnahe Herangehensweise und Umsetzung. Die Handlungshilfe „Nachhaltige Finanzierung kommunaler touristischer Aufgaben“ gibt einen Überblick über die Finanzierungsinstrumente, die den Kommunen in Rheinland-Pfalz zur Verfügung stehen.

Mit der finanziellen Unterstützung des Wirtschaftsministeriums initiiert und begleitet der THV die Bildung Touristischer Service Center (TSC) zur Optimierung der lokalen Strukturen.

Potentiale der Städte fördern

Die Städte in Rheinland-Pfalz sind ein wichtiger Wachstumstreiber für den Tourismus in Rheinland-Pfalz. Um die Potenziale gezielt zu fördern haben sich die großen Städte mit über 80.000 Einwohnern zum Fachausschuss „Arbeitskreis Städte“ im THV zusammengeschlossen.

Der Arbeitskreis widmet sich explizit der touristischen Interessenvertretung gegenüber der (Landes-) Politik und anderen Branchenverbänden, sowie der Entwicklung von Maßnahmen, die der touristischen Wirtschafts- und Standortförderung in den Städten dienen. Ein wichtiges Feld ist dabei die Förderung des Geschäftsreiseverkehrs, aber auch der Kulturtourismus und Veranstaltungen aller Art.

Hilfestellung für die tägliche Arbeit

Tourist-Informationen sind Spiegel und Schaufenster des Tourismus vor Ort. Eine gute Gästebetreuung und ein gutes örtliches Angebot sind häufig Grund dafür, dass Gäste wiederkommen. Voraussetzung dazu sind qualifizierte und motivierte Mitarbeiter.



Der THV fördert die Qualitätssicherung und Qualifizierung durch eine Praxisanleitung zum Personalmanagement, die exklusiv nur den THV-Mitgliedern unentgeltlich zur Verfügung steht. Hier werden Hilfen zur Feststellung des Aufgabenspektrums und Personalbedarfs gegeben, Maßnahmen zur Personalgewinnung und -qualifizierung ebenso beschrieben wie eine Hilfestellung zur Stellenbewertung und Entgelteinordnung. Mit einem breiten Angebot praxisorientierter Angebote bietet die TourismusAkademie Rheinland-Pfalz die Möglichkeit, sich weiter zu entwickeln und zu qualifizieren. Informationen zum aktuellen Weiterbildungsangebot finden Sie unter: **www.akademie-rlp.de**.

Mitgliederservice

Mitglieder des THV haben unmittelbaren Zugang zu den Leistungen des Deutschen Tourismusverbandes (DTV), bundesweit gültigen Musterverträgen, Rahmenabkommen und Sonderkonditionen. Zudem erhalten Mitglieder über den THV zu günstigen Konditionen Reisesicherungsscheine

für die Vermittlung von Pauschalreisen und verbundenen Reiseleistungen und profitieren bei musikalischen Veranstaltungen bei der GEMA mit einem 20%igen Nachlass. Informationen rund um den THV erhalten Mitglieder über das Tourismusnetzwerk (rlp.tourismusnetzwerk.info) oder direkt beim THV. Weiter erhalten die Mitglieder mehrmals jährlich einen kostenlosen Newsletter.

Gemeinsam auftreten

Bei landesweiten Fragestellungen verleiht der THV seinen Mitgliedern Stimme und ist Sprachrohr für die Anliegen der lokalen und regionalen Tourismuseinrichtungen. Als Ansprechpartner von Landesregierung und Parlament berät der Fachverband in touristischen Fragen, bei Gesetzesentwürfen wie auch Novellierungen von Verordnungen und Förderprogrammen, bezieht Stellung zur Tourismuspolitik, betreibt Lobbyarbeit und wirkt so aktiv in der Landespolitik mit.

ServiceQualität Deutschland

Mit der Initiative ServiceQualität Deutschland steht kleinen und mittleren Betrieben ein praxisorientiertes und einfach zu handhabendes Qualitätsmanagementsystem zur Verfügung. Sie ist ein wichtiges Instrument zur umfassenden Stärkung der betrieblichen Wettbewerbsfähigkeit. Der THV unterstützt als Hauptgesellschafter die Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH bei der Umsetzung. Nähere Informationen sind im Internet unter www.q-deutschland.de erhältlich.

Vertretung im DTV

Der THV entsendet Vertreter in die Gremien und Arbeitsgruppen des Deutschen Tourismusverbandes (DTV). Der Vorstand des DTV legt die Strategie des Dachverbandes fest und bereitet Entscheidungen für die Mitgliederversammlung vor. Zudem ist die Zusammenarbeit mit politischen Entscheidungsträgern auf Bundesebene ein wichtiger Bestandteil seiner Arbeit.

Der Tourismus- und Heilbäderverband Rheinland-Pfalz e.V. steht für die folgenden Ziele:

- Erhalt der natürlichen Ressourcen und kulturellen Werte
- Verbesserung der politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für eine optimale Tourismusentwicklung zur Steigerung des Wirtschafts- und Standortfaktors Tourismus
- Sicherung der touristischen Wettbewerbsfähigkeit der Städte und Gemeinden und ihrer touristischen Organisationen
- Erhaltung der Handlungsfähigkeit der Kommunen zur Bewältigung ihrer touristischen Aufgaben und Herausforderungen
- Stärkung der Heilbäder und Kurorte als moderne Gesundheitskompetenzentren für alle Generationen
- Aufbau eines effektiven Partnernetzwerkes über alle Tourismusebenen

Mitglied werden!

Eine starke Gemeinschaft lebt von Beteiligung. Wenn auch Sie sich für einen starken Tourismus in Rheinland-Pfalz einsetzen möchten, werden Sie Mitglied im Tourismus- und Heilbäderverband Rheinland-Pfalz e.V. Für Rückfragen zur Mitgliedschaft steht Ihnen die Geschäftsstelle gerne zur Verfügung.

IMPRESSUM

Herausgeber: Tourismus- und Heilbäderverband Rheinland-Pfalz e.V.,
Löhstr. 103 –105, 56068 Koblenz, Tel.: 0261-915 20-10,
www.thv-rlp.de, rlp.tourismusnetzwerk.info

Gestaltung: shapefruit AG, Telegrafenstr. 13, 53474 Bad Neuenahr,
Tel.: 02641-800 50, shapefruit.de

Fotos: Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH/Dominik Ketz,
shutterstock Bildarchiv S. 4
mainzplus CITYMARKETING/Dominik Ketz

Stand: Dezember 2021

Vorstand

Vorsitzende

Gabriele Flach, Verbandsgemeinde Maikammer

Stellvertretende Vorsitzende

Manfred Schnur, Landkreis Cochem-Zell

Guido Orthen, Stadt Bad Neuenahr-Ahrweiler

Sektion Heilbäder und Kurorte

Dr. Heike Kaster-Meurer, Stadt Bad Kreuznach

Landkreistag Rheinland-Pfalz

Bettina Dickes, Landkreis Bad Kreuznach

Frank Puchtler, Rhein-Lahn-Kreis

Dietmar Seefeldt, Landkreis Südliche Weinstraße

Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz

Markus Heintel, Verbandsgemeinde Traben-Trarbach

Dr. Bernhard Alscher, Verbandsgemeinde Birkenfeld

Moritz Petry, Verbandsgemeinde Südeifel

Städtetag Rheinland-Pfalz

Claus Hoffmann, Koblenz-Touristik GmbH

Michael Mätzig, Städtetag Rheinland-Pfalz e.V.

Norbert Käthler, Trier Tourismus und Marketing GmbH

Beisitzer

Philipp Meier, mainzplus CITYMARKETING GmbH

Stefan Wemhoener, Tourist Service GmbH Deidesheim

Vertreter des Hotel- und Gaststättengewerbes

Gereon Haumann, DEHOGA Rheinland-Pfalz e.V.

Vertreter des Campinggewerbes

Mark Jungfleisch, Campingpark am Ohmbachsee

Gast ohne Stimmrecht

Lisa Krebs, Ministerium für Wirtschaft, Verkehr,

Landwirtschaft und Weinbau

Rheinland-Pfalz

TOURISMUS- UND HEILBÄDERVERBAND E.V.



Tourismus- und Heilbäderverband Rheinland-Pfalz e. V.

Löhrstraße 103-105 · 56068 Koblenz

Tel.: 0261/915 20 - 10

Fax: 0261/915 20 - 58

info@thv-rlp.de

www.thv-rlp.de



Partner des:

rlp.tourismusnetzwerk.info